

» Zusammen denken – gemeinsam handeln «

Nachhaltige Mobilität in Kleinstädten

Dienstag, 2. Juni 2026

Volkshaus Sömmerda | Weißenseer Str. 33/35 | 99610 Sömmerda

9:15 Uhr Anmeldung

9:45 Uhr

Begrüßung

Ralf Hauboldt | Bürgermeister der Stadt Sömmerda
Anja Maruschky | Referatsleiterin „Städtebauförderung, Quartiersentwicklung und Schulbauförderung“ im Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur

10:15 Uhr

Erfahrungsaustausch in Kleingruppen

Kommunale Handlungsfelder für nachhaltige Mobilität

11:00 Uhr

Ausgewählte Ergebnisse aus dem Thüringer Landesmonitoring

Steffen Groß | Koordination Arbeitsgruppe Begleitforschung c/o Büro GRAS*

11:15 Uhr

Umsetzung von Maßnahmen für nachhaltige Mobilität in Sömmerda

Herr Braem | Amtsleiter Bau- und Umweltamt Sömmerda

11:30 Uhr Pause und Sammeln für die Exkursion

11:45 Uhr

Parallel geführte Exkursionsgruppen

Route 1: Wege in die Mitte: Innenstadtgestaltung im Kontext von Mobilität und Beteiligung (zu Fuß)

Herr Braem | Amtsleiter Bau- und Umweltamt Sömmerda
Frau Kob | Stadtmarketing

Route 2: Wie Stadtentwicklung alle erreicht: Barrierefreiheit und Inklusivität - Vom öffentlichen Raum bis zum Freibad (zu Fuß)

Herr Raddatz | Projektleiter DSK mbH (Sanierungsträger)
Herr von der Weth | Geschäftsführer Stadtwerke Sömmerda GmbH

Route 3: Nachhaltige Wege ins Umland: Radwegeführung von der Innenstadt bis zum Rastplatz in Leubingen (mit Rad)

Frau Tzscheuschner | Sachgebiet Stadtplanung, Bau- und Umweltamt Sömmerda
Frau Ansorg | Kassenverwalterin und Projektmanagerin Zweckverband Allianz „Thüringer Becken“

13:00 Uhr Mittagspause

13:45 Uhr

Elektromobilität in Thüringen

Maria Hucke | Bereichsleiterin Energiesysteme und Infrastrukturen ThEGA

14:05 Uhr

Bedeutung des Integralen Taktfahrplans für die Anbindung des ländlichen Raumes

Kai Philipps | Referatsleiter „Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonenfernverkehr“ im Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur

14:25 Uhr

Bahnhöfe als Eingangstore und Mobilitätsknoten von Kleinstädten am Beispiel von Zella-Mehlis

Torsten Widder | Bürgermeister der Stadt Zella-Mehlis

14:45 Uhr

Gemeinsame Reflektion und Diskussion der gewonnenen Eindrücke

mit Fokus auf den Beitrag der Städtebauförderung

15:45 Uhr

Zusammenfassung und Verabschiedung

Anja Maruschky | Referatsleiterin „Städtebauförderung, Quartiersentwicklung und Schulbauförderung“ im Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung